

Handbuch

TASTA IP 7 Zoll Touch-Display Freisprecher

IVW6420-0145

Serie TASTA



Inhaltsverzeichnis

Lieferumfang.....	4
Einleitung.....	5
Hinweise zum Handbuch	5
Verwendete Symbole für Warnhinweise.....	5
Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen.....	5
Sicherheitshinweise	6
Allgemeine Sicherheitsbestimmungen	6
Hinweise zur Netzwerksicherheit.....	7
Hinweis zur Videoüberwachung nach DIN 33450	7
Produktbeschreibung.....	8
Bestimmungsgemäßer Gebrauch.....	8
Kurzbeschreibung.....	8
Geräteübersicht IVW6420-0145	9
Anzeige- und Bedienelemente.....	11
Technische Daten IVW6420-0145.....	13
Montage und Installation.....	14
Montagehöhe	14
Anschlussleitungen	15
Gerät auf die Montageplatte de-/montieren	16
Schaltungsbeispiele	17
Schaltungsbeispiel mit snipdoo SERVER	17
Schaltungsbeispiel mit snipdoo INSIDE App	18
Inbetriebnahme.....	19
Inbetriebnahme mit snipdoo SERVER und snipdoo SYSTEM	19
Konfigurationssoftware herunterladen	20
Software snipdoo SYSTEM starten	20
Aufbau Standortstruktur	22
Geräte mit den jeweiligen Standorten verknüpfen.....	25
Programmieren der Klingeltasten (Außenstation)	27
Gruppenrufe auslösen	28
Externe IP-Kameras	29
Aktoren.....	29
.....	30
Fehlererkennung und -anzeige.....	31
Konfiguration / Einstellungen	31
Reset-Taste (Geräteneustart).....	32
Bedienung	33
Hauptmenü	33
Einstellungen	33
Standorte (Internrufe und Rufe zur Außenstation)	35
Kameras.....	35
Anrufliste	36
WLAN-Modul zur Rufweiterleitung und Auslösen des Türöffners über snipdoo HOME-App.....	37
Reinigung	39
Konformität.....	39
Entsorgungshinweise	39

Gewährleistung.....	39
Service	39

Lieferumfang

- 1 x Innenstation IVW6420-0145
- 1 x Montageplatte mit Anschlussklemme
- QR-Code für digitales Handbuch

Einleitung

Hinweise zum Handbuch



Das Handbuch richtet sich ausschließlich an Elektrofachkräfte und Netzwerkadministratoren.

Das Handbuch beinhaltet wichtige Hinweise zum bestimmungsgemäßen Gebrauch, Installation und Inbetriebnahme. Bewahren Sie das Handbuch an einem geeigneten Ort auf, wo es für Wartung und Reparatur zugänglich ist.

- Handbücher, Produktinformationen, Montageanleitungen und Bedienungsanleitungen sind im Downloadbereich unter www.tcsag.de verfügbar.

Verwendete Symbole für Warnhinweise

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	GEFAHR!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem hohen Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge hat.
	WARNUNG!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem mittleren Risikograd, die, wenn Sie nicht vermieden wird, den Tod oder eine schwere Verletzung zur Folge haben kann.
	VORSICHT!	Das Signalwort bezeichnet eine Gefährdung mit einem niedrigen Risikograd, die, wenn sie nicht vermieden wird, eine geringfügige oder mäßige Verletzung zur Folge haben kann.
	ACHTUNG!	Das Signalwort bedeutet, dass Geräte-, Umwelt- oder Sachschäden eintreten können.

Weitere verwendete Symbole und Kennzeichnungen



Wichtiger Hinweis oder wichtige Information



Videokennzeichnung nach DIN 33450



Handlungsschritt



Querverweis: Weiterführende Informationen zum Thema, siehe Quelle



Aufzählung, Listeneintrag 1. Ebene



Aufzählung, Listeneintrag 2. Ebene



Erläuterung

Sicherheitshinweise

Allgemeine Sicherheitsbestimmungen



Montage, Installation, Inbetriebnahme und Reparaturen elektrischer Geräte dürfen nur durch eine Elektrofachkraft ausgeführt werden. Halten Sie die geltenden Normen und Vorschriften für die Anlageninstallation ein.



WARNUNG! Lebensgefahr durch elektrischen Schlag

Beachten Sie bei Arbeiten an Anlagen mit Netzanschluss von 230 V Wechselspannung die Sicherheitsanforderungen nach DIN VDE 0100.



Beachten Sie bei der Installation von TCS -Anlagen sind die allgemeinen Sicherheitsbestimmungen für Fernmeldeanlagen nach VDE 0800. Unter anderem:

- Getrennte Führung von Starkstrom- und Schwachstromleitungen,
- Mindestabstand von 10 cm bei gemeinsamer Leitungsführung,
- Einsatz von Trennstegen zwischen Stark- und Schwachstromleitungen in gemeinsam genutzten Kabelkanälen,
- Verwendung handelsüblicher Fernmeldeleitungen, z. B. J-Y (St) Y mit 0,8 mm Durchmesser,
- Vorhandene Leitungen (Modernisierung) mit abweichenden Querschnitten können unter Beachtung des Schleifenwiderstandes verwendet werden.
- Beachten Sie für die Installation von TCS:VoIP-Geräten die allgemein gültigen Normen der strukturierten Verkabelung von Kommunikationsanlagen EN50173-1. Verwenden Sie immer Datenleitungen mit mindestens dem Standard CAT5e.

Blitzschutzmaßnahmen



ACHTUNG! Beschädigung des Gerätes durch Überspannung.

Sorgen Sie durch geeignete Blitzschutzmaßnahmen dafür, dass an den Anschlüssen jeweils eine Spannung von 32 V DC nicht überschritten wird.

Hinweise zur Netzwerksicherheit



Beachten Sie, dass diese Hinweise zur Netzwerksicherheit allgemein gültig sind und je nach individueller Konfiguration und Umgebung des Produkts angepasst werden müssen.

Es wird empfohlen, die Netzwerksicherheit regelmäßig zu überprüfen und ggf. weitere Maßnahmen zu ergreifen, um mögliche Sicherheitslücken zu minimieren.

- Beachten Sie, dass die Kommunikation zwischen TCS-Gerät und Netzwerk nicht in jedem Fall verschlüsselt wird.
- Schützen Sie Ihre Netzwerkressourcen durch:
 - Einrichten von Firewalls und Prüfung Ihrer Sicherheitseinstellungen
 - Schränken Sie den physischen Zugang ein.
- Verschlüsselung nutzen:
 - Stellen Sie sicher, dass die Kommunikation über verschlüsselte Protokolle erfolgt.
 - Wenn möglich, aktivieren Sie die Verschlüsselung für VoIP-Kommunikation, Videoübertragung und Schaltbefehle.
- Passwörter und Benutzerkonten:
 - Vergeben Sie nur starke und eindeutige Passwörter.
 - Schützen Sie Passwörter vor unautorisierten Zugriff.
 - Ändern Sie Passwörter regelmäßig und verwenden Sie ggf. eine Zwei-Faktor-Authentifizierung.
 - Löschen Sie nicht mehr benötigte Benutzerkonten.
- Überwachen und protokollieren von Netzwerkaktivitäten
 - Verwenden Sie Syslog oder andere Aufzeichnungsfunktionen.
 - Überwachen Sie regelmäßig die Protokolldateien, um mögliche Sicherheitsvorfälle zu erkennen.
- Regelmäßige Software-Updates
- Halten Sie Ihre Geräte und Anwendungen immer auf dem neuesten Stand, um von Sicherheitsupdates zu profitieren.

Hinweis zur Videoüberwachung nach DIN 33450



Das Erstellen und Speichern von Videoaufnahmen kann Persönlichkeitsrechte verletzen. Beachten Sie bei der Aufstellung und dem Betrieb von Videokomponenten immer die geltenden Rechts- und Kennzeichnungsvorschriften.

Produktbeschreibung

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das IVW6420-0145 ist eine IP-Video-Innenstation zum Vollduplex-VoIP-Freisprechen. Sie ist ausschließlich für den Einsatz im Innenbereich geeignet. Das IVW6420-0145 ist für die Aufputzmontage vorgesehen.



Für Anwendungen, die vom bestimmungsgemäßen Gebrauch abweichen oder über diesen hinausgehen, übernimmt der Hersteller keine Haftung.

Kurzbeschreibung

- VoIP-fähige Video-Innenstation zum Freisprechen
- WLAN-Modul zur Rufweiterleitung und Türöffner an ein mobiles Endgerät über snipdoo HOME-App
- 7 Zoll TFT-Farbdisplay, Auflösung: 1024 x 600 Pixel (Full HD), Tochtscreen mit zusätzlich 6 Sensortasten
- Audioübertragung: Voll-Duplex, Echo-Cancelation, Automatic Gain Control
- Videoüberwachungsfunktion über snipdoo SYSTEM oder snipdoo INSIDE konfigurierbar
- Mithörsperre
- Bild aufschalten, wechseln zwischen verschiedenen Kameras
- WLAN 802.11 b/g/n (802.11n bis zu 150 Mbps)
- Unterstützt H.264 und MJPEG
- Einstellung von Kontrast, Helligkeit und Farbsättigung
- SIP-kompatibel Audiocodecs G.711a/μ / G.722 / GSM / iLBC / Speex
- Videostream in Echtzeit (Bildrate: bis zu 25 fps)
- Unterstützte Protokolle: IPv4, TCP, UDP, HTTP, RTSP, WebSocket, SIP 2.0, RTP, SRTP, ICMP, ARP
- firmeneigene TCS IP: API für maximalen Sicherheitsgrad
- Linux-Betriebssystem
- Konfiguration über snipdoo SYSTEM oder snipdoo INSIDE möglich, siehe <https://www.tcsag.de/download/snipdoo/>
- 4 programmierbare Tasten - Tür öffnen, Interner Ruf, Aktivierung eines Aktors/einer Gruppe von Aktoren, HTTP-Befehl, DTMF-Ton
- LAN-Schnittstelle: IEEE802.3u 10/100BASE-TX/s, Auto MDIX, Klemmleiste für Kabelanschluss
- Spannungsversorgung: über PoE IEEE802.3af Modus A oder externe Spannungsversorgung 39 – 57 V DC (vom Gleichspannungsnetzgerät)
- optische Anzeige von Türrufen durch LED (grün)
- Ruf-AUS-Taste zur Ruftonabschaltung mit optischer Anzeige durch LED (rot)
- optische Anzeige Auslösen Türöffner durch LED (blau)
- Sprachlautstärke und Ruftonlautstärke manuell einstellbar
- Ruftöne vom Bewohner einstellbar, Auswahl aus 13 Ruftönen
- automatisches Freisprechen (Gesprächsannahme) aktivierbar / deaktivierbar mit snipdoo INSIDE
- automatische Gesprächsabschaltung
- optische und akustische Fehleranzeige
- Aufputzmontage auf Unterputzdose
- Gehäuse aus antistatischem und recycelbarem Kunststoff mit weißer, hochglänzender und UV-beständiger Oberfläche (Kunststoff ASA), Farbe: weiß

Geräteübersicht IVW6420-0145

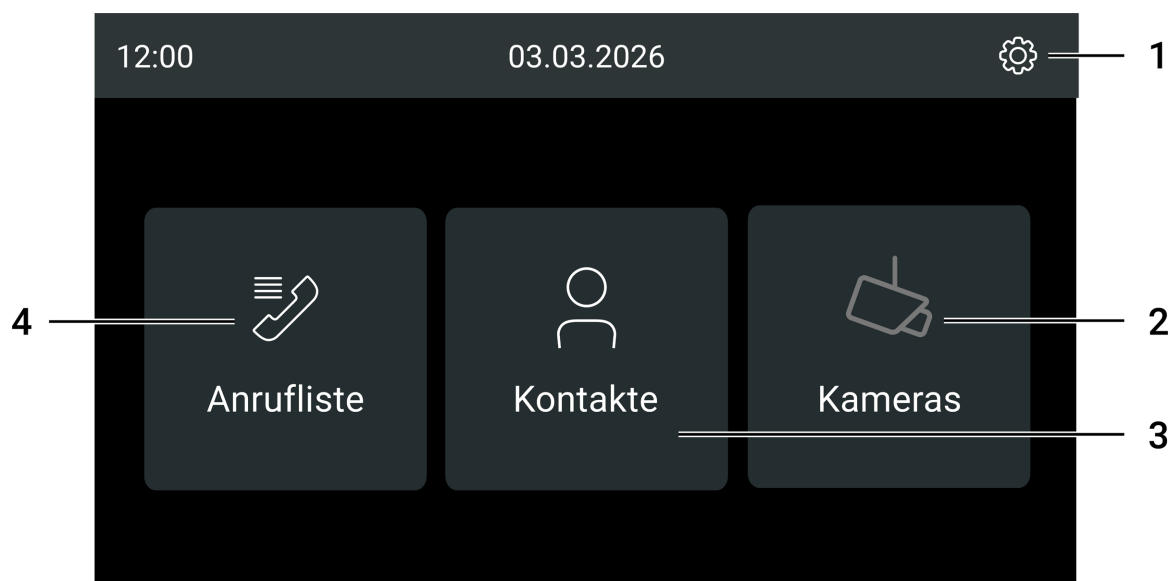


Abb. 1: Bildschirm

- | | |
|---|---|
| 1 Menü | 3 Kontaktliste |
| 2 Kameras: Aufschalten des Videobildes von einer bzw. mehreren Kameras | 4 Anrufliste: Anzeige der verpassten oder getätigten Rufe (Internruf oder Ruf einer Außenstation)
Anzeige der verpassten Rufe |

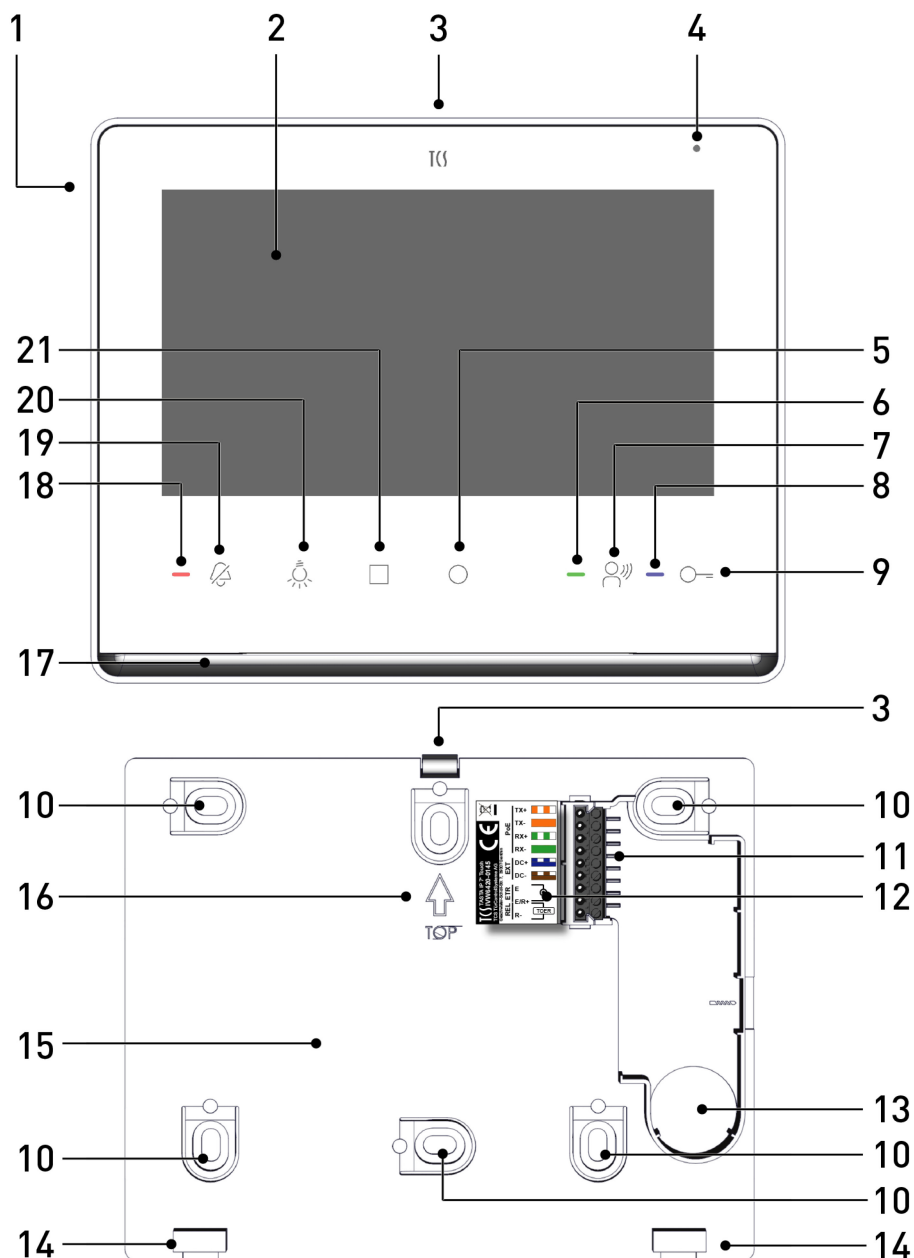
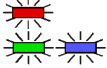


Abb. 2: Geräteübersicht

- | | | | |
|-----------|--|-----------|------------------------------------|
| 1 | Reset-Taste (Gerät wird neu gestartet) | 12 | Typenschild |
| 2 | 7 Zoll TFT-Farbdisplay | 13 | Kabeldurchführung |
| 3 | Verriegelung Montageplatte | 14 | Haltewinkel Oberschale |
| 4 | Mikrofon | 15 | Montageplatte mit Anschlussklemme |
| 5 | Funktionstaste 1* (programmierbar) | 16 | Montagerichtung (Pfeil nach oben) |
| 6 | Ruf-/Sprechenanzeige (LED grün) | 17 | Lautsprecher |
| 7 | Sprechentaste | 18 | Anzeige Ruf AUS (LED rot) |
| 8 | Türöffneranzeige (LED blau) | 19 | Ruf AUS-Taste |
| 9 | Türöffnertaste | 20 | Lichttaste* (programmierbar) |
| 10 | Bohrungen für Wandbefestigung 2 | 21 | Funktionstaste 2* (programmierbar) |
| 11 | Anschlussklemme | | |

* Programmierbare Tasten können über Snipdoo INSIDE bzw. Snipdoo SYSTEM mit folgenden Funktionen programmiert werden: ohne Funktion, Internruf, http-Befehl auslösen, Tür öffnen, Licht schalten, DTMF-Ton senden und Akteur auslösen.

Anzeige- und Bedienelemente

	Anzeige RUF AUS (LED rot)	• Leuchtet: <i>Ruf AUS</i> aktiviert • Aus: <i>Ruf AUS</i> deaktiviert • Blinkt: Fehleranzeige
	Ruf-/Sprechenanzeige (LED grün)	• Aus: in Bereitschaft • Leuchtet: Anruf, Sprechen aktiv
	Türöffneranzeige	• Aus: Türöffner in Bereitschaft • Leuchtet 3 s, Tür wird geöffnet
	Alle LEDs	• Leuchtet: Gerät startet • Blinkt: Geräte-Update
	Ruf AUS-Taste	• Kurz drücken: Rufton de- oder aktiviert, siehe LED rot
	Lichttaste	• Standardfunktion: Lichtschalten, kurz drücken • Weitere Funktionen konfigurierbar: – Ohne – Standort rufen – HTTP-Befehl – Türöffner – DTMF-Ton – Aktor auslösen
	Funktionstaste 1	Je nach Konfiguration: – Ohne – Standort rufen – HTTP-Befehl – Türöffner – DTMF-Ton – Aktor auslösen
	Funktionstaste 2	Je nach Konfiguration: – Ohne – Standort rufen – HTTP-Befehl – Türöffner – DTMF-Ton – Aktor auslösen
	Türöffnertaste	Je nach Konfiguration: – Ohne – Standort rufen – HTTP-Befehl – Türöffner – DTMF-Ton – Aktor auslösen
	Sprechentaste	• Kurz drücken: Gesprächsannahme, Sprechen aktivieren • Erneut kurz drücken: Sprechen beenden
Bildschirmsymbole		
	Home-Button	• Kurz drücken: zurück zum Hauptmenü
	Zurück-Button	• Kurz drücken: eine Seite zurückspringen
	Löschen	• Kurz drücken: ein Eintrag in der Anrufliste wird gelöscht
	Vollbild-Modus	• Kurz drücken: der Vollbild-Modus wird de- bzw. aktiviert

	Kameras	• Umschalten zwischen ausgewählter Kamera und verfügbaren Kameras
	Einstellungen	• Umschalten zwischen ausgewählter Kamera und Bildeinstellungen für ausgewählte Kameras
	Menü Einstellungen	• Kurz drücken: öffnet das Menü Einstellungen Folgende Einstellungen können Sie vornehmen: – Sprache – Audio: Lautstärke Lautsprecher, Ruftonlautstärke, Empfindlichkeit Mikrofon, Standardrufton, Etagenrufton – Anzeige (Helligkeit, Kontrast und Farbe) – WLAN: WPS, manuelle Eingabe SSID, WLAN-Info, WLAN de-/aktivieren – Mobile App: Download snipdoo HOME – Handbuch: Weiterleitung zum Handbuch – Informationen: Produktname, Seriennummer, IP-Adresse, Software Version, Hardware Version, MAC Adresse und Server Adresse – Bildschirm reinigen: Touchfunktion deaktivieren zur Bildschirmreinigung
 Kontakte	Menü Standorte	• Kurz drücken: öffnet das Menü Kontakte Im Menü Kontakte können andere Innen und/oder Außenstationen gerufen werden.
 Kameras	Menü Kameras	• Kurz drücken: öffnet das Menü Kameras Im Menü Kameras werden Ihnen alle installierten Kameras angezeigt. Sie können zwischen den verschiedenen Kameras wechseln.
 Anrufliste	Menü Anrufliste	• Kurz drücken: öffnet das Menü Anrufliste Im Menü Anrufliste werden Ihnen alle ausgehende und eingehende Anrufe angezeigt.

Technische Daten IVW6420-0145

	PoE IEEE802.3af Mode A (PoE) oder
Versorgungsspannung	externe Spannungsversorgung 39 - 57 V DC (vom Gleichspannungsnetzgerät)
zulässige Umgebungstemperatur	- 5 ...+ 40 °C
Videomodul	TFT-Color
Bildschirmdiagonale	17,5 cm (7 Zoll)
Auflösung	1014 x 600 Pixel
Gehäuse	Kunststoff ASA
Abmaße (in mm)	H 157 x B 193 x T 25 (mit Montageplatte)
Schutzart	IP30
Gewicht	560 g
WLAN	802.11 b/g/n (802.11n bis zu 150 Mbps)
LAN Interface	IEEE802.3u 10/100BASE-TX/s, Auto MDIX, Schraubklemme
Unterstützte Protokolle	IPv4, TCP, UDP, HTTP, RTSP, WebSocket, SIP 2.0, RTP, SRTP, ICMP, ARP
Audio Codecs	G.711a/μ / G.722 / GSM / iLBC / Speex
Video Codecs	H.264 und MJPEG
Audioübertragung	Voll-Duplex, Echo-Cancelation, Automatic Gain Control

Montage und Installation

Montagehöhe

Für eine optimale Bedienung empfehlen wir eine Montagehöhe von **1,60 m** (Geräte-Oberkante über dem Boden).

Montageplatte montieren

Die Montageplatte kann direkt an eine Wand geschraubt werden.



Befestigen Sie die Montageplatte mit mindestens 3 Schrauben an der Wand.



Beachten Sie die Einbaulage der Montageschale. Die Einbaulage ist auf der Montageschale durch einen Pfeil und die Bezeichnung **TOP** markiert.

- ▶ Richten Sie die Montageplatte mittels Wasserwaage an der Wand aus.
- ▶ Zeichnen Sie mit Hilfe der Montageplatte die Bohrlöcher an.
- ▶ Fertigen Sie die Bohrungen an.
- ▶ Setzen Sie geeignete Dübel in die Bohrlöcher ein.
- ▶ Führen Sie das Anschlusskabel durch die Kabeldurchführung.
- ▶ Befestigen Sie die Montageplatte mit mind. 3 geeigneten Schrauben an der Wand.
- ▶ Ziehen die Schrauben noch nicht fest an.
- ▶ Richten Sie die Montageplatte nochmals mit einer Wasserwaage aus.
- ▶ Ziehen Sie die Schrauben fest an.

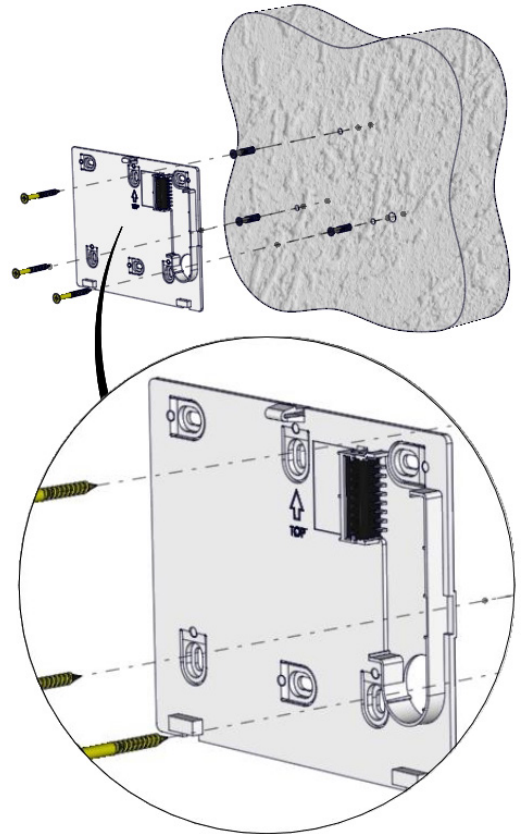


Abb. 3: Montage mittels Schrauben und Dübel

Anschlussleitungen



Zulässiger Querschnitt (Durchmesser):
0,08 ... 1,5 mm² (Ø 0,32 ... 1,4 mm)
Max. Anzahl Drähte pro Klemmenkontakt:
je 2 x 0,8 mm, 3 x 0,6 mm

- Schließen Sie keine weiteren Adern mit Hilfsklemmen an.
- Verwenden Sie nur CAT5e oder höhere Anschlussleitungen.

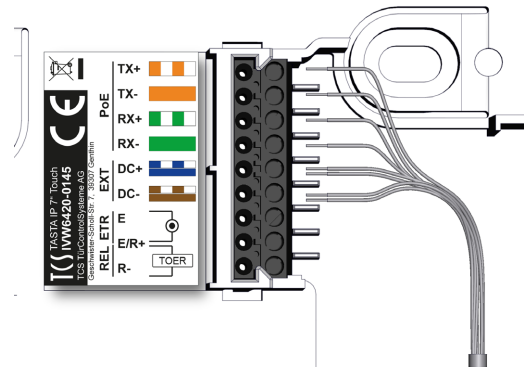


Abb. 4: Leitungen anschließen IVW5411-0145

Leitungen anschließen



LAN-Kabel:

- Verwenden Sie mindestens ein CAT5e Kabel.



Schirmung:

- Achten Sie beim Anschließen auf die Schirmung. Die Datenleitungen dürfen nicht zu weit vom Schirm getrennt werden, max. 5 cm.



Belegung RJ45-Stecker für Ethernet nach EIA/TIA **568A** (Netzwerkkabel):

Signal	POE	PIN	Farbe
TX+	DC -	1	weiß / grün
TX-	DC -	2	grün
RX+	DC +	3	weiß / orange
leer		4	blau
leer		5	weiß / blau
RX-	DC +	6	orange
leer		7	weiß / braun
leer		8	braun

Belegung RJ45-Stecker für Ethernet nach EIA/TIA **568B** (Netzwerkkabel, aktuellster Stand):

Signal	POE	PIN	Farbe
TX+	DC -	1	weiß / orange
TX-	DC -	2	orange
RX+	DC +	3	weiß / grün
leer		4	blau
leer		5	weiß / blau
RX-	DC +	6	grün
leer		7	weiß / braun
leer		8	braun

Leitungen anschließen:

- Schließen Sie die Leitungen gemäß Beschriftung (Typenschild) an.
- Schließen Sie den Etagentaster an **E** und **E/R+** an.
- Isolieren Sie ungenutzte Kabelenden.

Gerät auf die Montageplatte de-/montieren

Montieren:

- ▶ Führen Sie die beiden Haltewinkel der Video-Innenstation von unten in die Montageplatte.
- ▶ Rasten Sie das Gerät oben mit leichtem Druck ein.

Demontieren:

- ▶ Drücken Sie die Verriegelung mit leichtem Druck nach unten.
- ▶ Ziehen Sie das Gerät vorsichtig nach vorne.
- ▶ Nehmen Sie das Gerät von der Montageplatte ab.

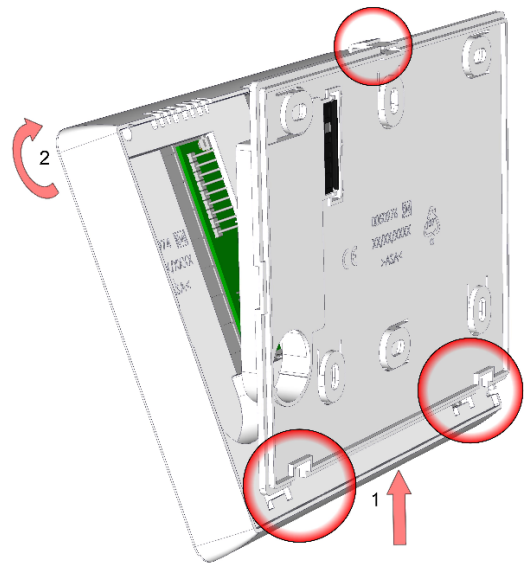


Abb. 5: Gerät de-/montieren

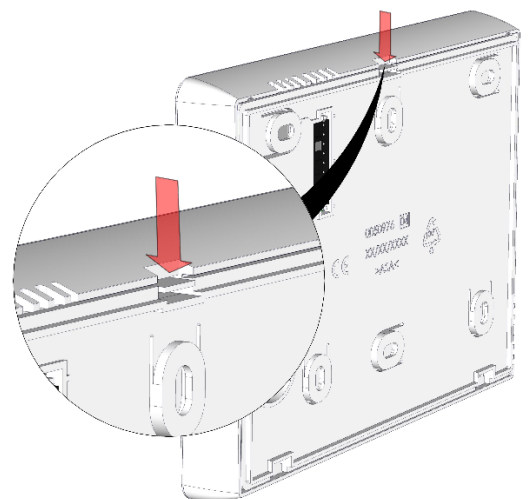


Abb. 6: Detail Verriegelung

Schaltungsbeispiele

Schaltungsbeispiel mit snipdoo SERVER

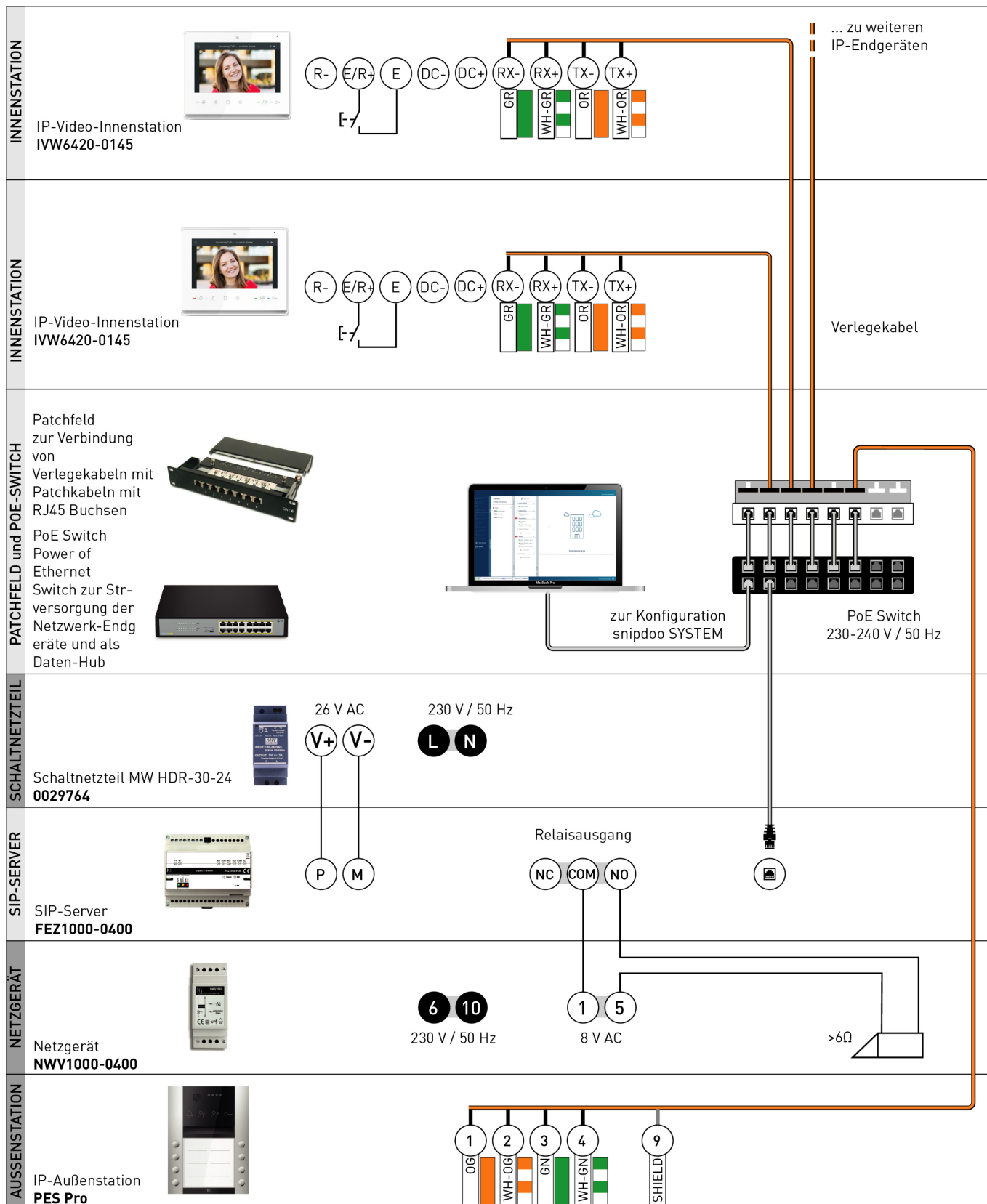


Abb. 7: Schaltungsbeispiel | Konfiguration mit snipdoo SERVER

Schaltungsbeispiel mit snipdoo INSIDE App

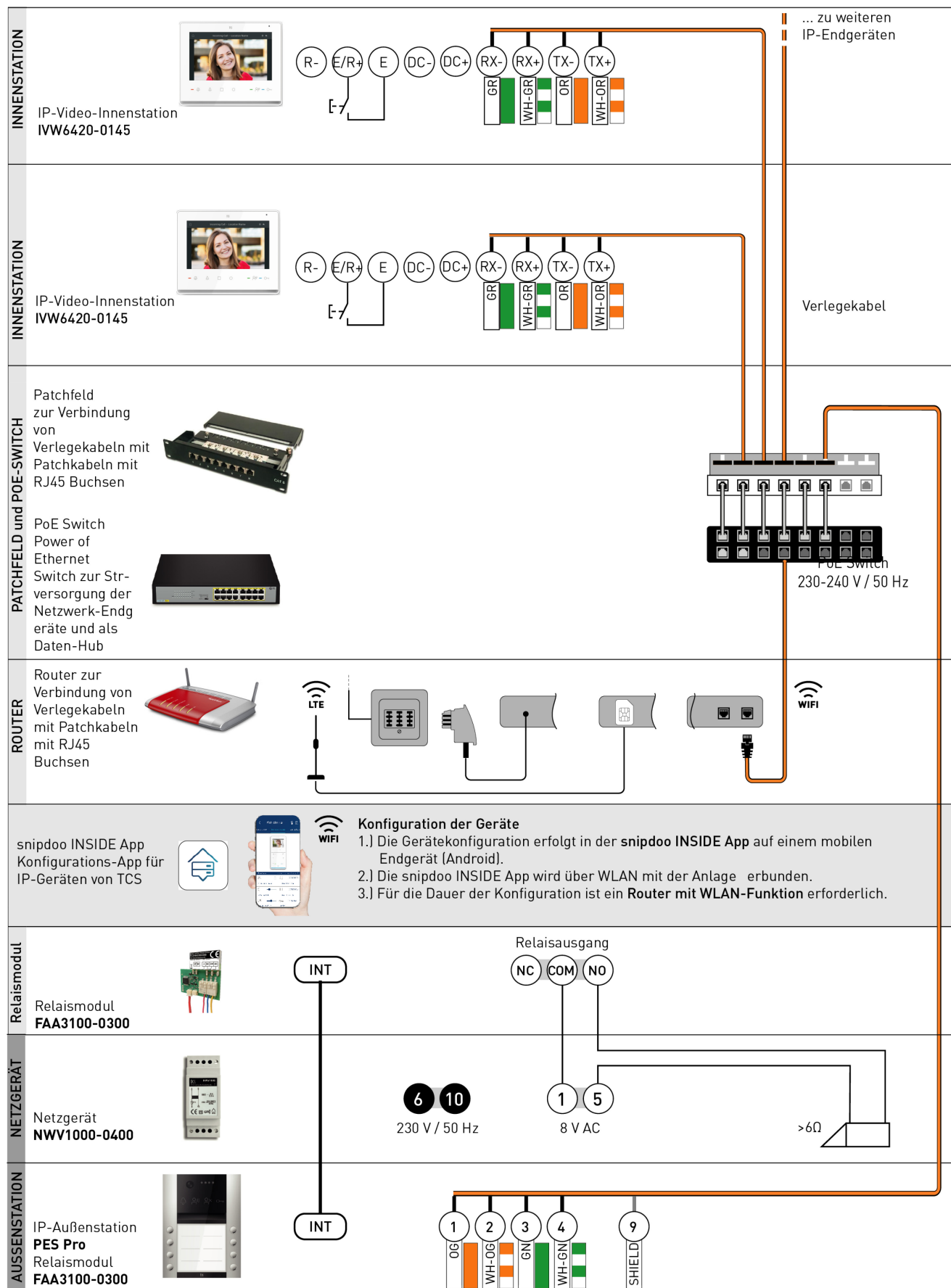


Abb. 8: Schaltungsbeispiel | Konfiguration mit snipdoo INSIDE

Inbetriebnahme

- ▶ Verbinden Sie alle Kabel und Leitungen gemäß den Anweisungen in der Produktinformation.
- ▶ Achten Sie auf Kurzschlüsse und Verpolungen.
- ▶ Verbinden Sie das Netzkabel mit dem Gebäudenetzwerk.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass das Gebäude-Netzwerk den EN ISO/IEC 27000 Normen entspricht.
- ▶ Überprüfen Sie, ob ein DHCP-Server im Netzwerk vorhanden ist.
- ▶ Schließen Sie das Gerät an die Stromversorgung an. Das Gerät startet automatisch.
- ▶ Prüfen Sie bei abweichenden LED-Anzeigen die Fehlerbehebung in der Produktinformation.



- Die IP-Innenstation startet nach einer Spannungsunterbrechung automatisch neu.
- Das Ausschalten der Stromversorgung während eines Speichervorgangs oder Software-Update kann zu Datenverlusten oder zum Defekt des Gerätes führen.
- Wir verbessern unsere Produkte stetig und empfehlen Ihnen regelmäßig auf unserer Homepage nach aktuellen Softwareupdates für Ihr Gerät zu suchen.
- In Verbindung mit dem snipdoo SERVER und einer Internetverbindung können die Geräte auf Wunsch automatisch neue Updates erhalten.



Ausführliche Informationen zu den Servicebedingungen für TCS IP-Anlagen finden Sie unter: [HTTP://www.tcsag.de/fileadmin/user_upload/TCS_DE/Metanavigation/Service_Support/Servicebedingungen-IP_de.pdf](http://www.tcsag.de/fileadmin/user_upload/TCS_DE/Metanavigation/Service_Support/Servicebedingungen-IP_de.pdf)



Ausführliche Informationen zur Konfigurationssoftware snipdoo SYSTEM finden Sie im Handbuch. Das Handbuch können Sie sich unter: <https://www.tcsag.de/download/snipdoo/> herunterladen.

Inbetriebnahme mit snipdoo SERVER und snipdoo SYSTEM

Technische Voraussetzungen

snipdoo SERVER (FEZ1000):

- In der Anlage installierter FEZ1000-0400

Konfigurationssoftware snipdoo SYSTEM:

- Verfügbar für:
 - Windows, ab Version 7
- Displayauflösung: 1280 x 720
- Freie Ports im internen Netzwerk für die Gerätesuche mit den folgenden Protokolltypen
 - Multicast: 239.255.255.239:32001/udp
 - Broadcast: 255.255.255.255:32002/udpmüssen zur Verfügung stehen.
- Vollständig installierte TCS:IP-Anlage inklusive des snipdoo SERVER (FEZ1000-0400)
- PC/Laptop bzw. Smartphone ist im selben Netzwerk wie die TCS:IP-Anlage

Konfigurationssoftware herunterladen

Download über das Webinterface des snipdoo SERVER



Der snipdoo SERVER ist werkseitig auf DHCP eingestellt.

- ▶ Lesen Sie die IP-Adresse des angeschlossenen snipdoo SERVER aus (FEZ1000-0400).
- ▶ Tragen Sie die IP-Adresse in die Adresszeile Ihres Browsers ein.

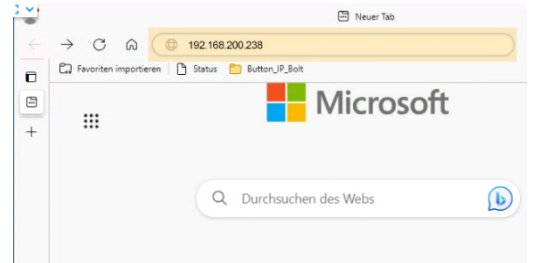


Abb. 9: IP-Adresse in Browser eintragen

- ▶ Bestätigen Sie Ihre Eingabe mit Enter. Die Startseite des snipdoo SERVER wird Ihnen angezeigt.
- ▶ Klicken Sie auf den zu Ihrem System passenden Downloadbutton. Der Download beginnt automatisch und die Datei wird in Ihrem Downloadordner gespeichert.
- ▶ Führen Sie die snipdoo_SYSTEM.exe-Datei aus. Die Software wird auf Ihrem PC installiert.

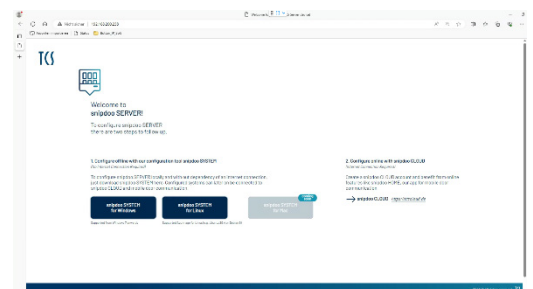


Abb. 10: Willkommensseite des snipdoo SERVERS

Download der Software über die TCS-Homepage

- ▶ Klicken Sie auf den unteren Link, um die Software herunterzuladen.

https://www.tcsag.de/fileadmin/user_upload/TCS_DE/Metanavigation/Downloads/Software/Anwendersoftware/snipdoo%20SYSTEM%20Setup%201.0.1.exe

Download - Alternative

Gehen Sie auf unsere Webseite unter:

<https://www.tcsag.de/download/snipdoo/> und laden Sie die Datei herunter.

Software snipdoo SYSTEM starten

- ▶ Starten Sie die Software snipdoo SYSTEM  auf Ihren PC.
- ▶ Wählen Sie zwischen den Sprachen *deutsch* und *englisch*. Die Software wird gestartet.
- ▶ Klicken Sie auf den Button *Einrichten*. Ein neues Fenster öffnet sich.

Seriennummer 211123

IP-Adresse 192.168.100.163

Typ FEZ1000

Status Nicht eingerichtet

Einrichten

Abb. 11: FEZ1000 einrichten

- Tragen Sie in das Feld *Standard-Passwort* das Passwort ein.

1234

Abb. 12: Werksseitiges Passwort

- Klicken Sie auf den Button *Überprüfen*. Das Passwort für den snipdoo SERVER wird überprüft. Ein neues Fenster öffnet sich nach erfolgreicher Passwort-Prüfung.



Es ist erforderlich ein neues Passwort zu erstellen, um die Sicherheit Ihrer Anlage zu erhöhen.

Das Passwort muss mindestens aus 8 Zeichen, einem Großbuchstaben, einem Kleinbuchstaben, einer Ziffer und einem Sonderzeichen bestehen.

z.B. Anton1234#

- Tragen Sie in das Feld *Neues Passwort* Ihr neues Passwort ein.
- Wiederholen Sie Ihre Passwort-Eingabe in dem Feld *Neues Passwort wiederholen*.
- Tragen Sie in das Feld *Name des snipdoo SERVERs* einen Namen für den snipdoo SERVER ein, z.B. Name des Ortes, Straße usw. Dieser Name wird Ihnen später in der Standortübersicht angezeigt.

Initialisieren Sie snipdoo SERVER

Seriennummer 211123

Neues Passwort

Neues Passwort wiederholen

Name des snipdoo SERVERs

Abbrechen Fertigstellen

Abb. 12: snipdoo SERVER initialisieren

- Klicken Sie auf den Button *Fertigstellen*. Sie werden am snipdoo SERVER angemeldet und es öffnet sich die Konfigurationssoftware.

- Klicken Sie auf den Button **Geräte suchen**  . Es werden alle IP-Geräte angezeigt, die in der Anlage installiert sind. Eine Übersicht mit der Anzahl und Art wird Ihnen unterhalb des Buttons **Geräte suchen** angezeigt.



Das Suchen und Finden installierter Geräte kann einige Zeit in Anspruch nehmen (Geräteanzahl 150 bis zu max. 10 min.)
Die Gerätesuche erfolgt durch die Software in Blöcken. Kleine Gerätegruppen werden dabei in Blöcken an das FEZ1000-0400 angemeldet. Ein Datenverlust wird dadurch in großen Anlagen vermieden.
Wir empfehlen bei sehr großen Anlagen diese strangweise in Betrieb zunehmen.

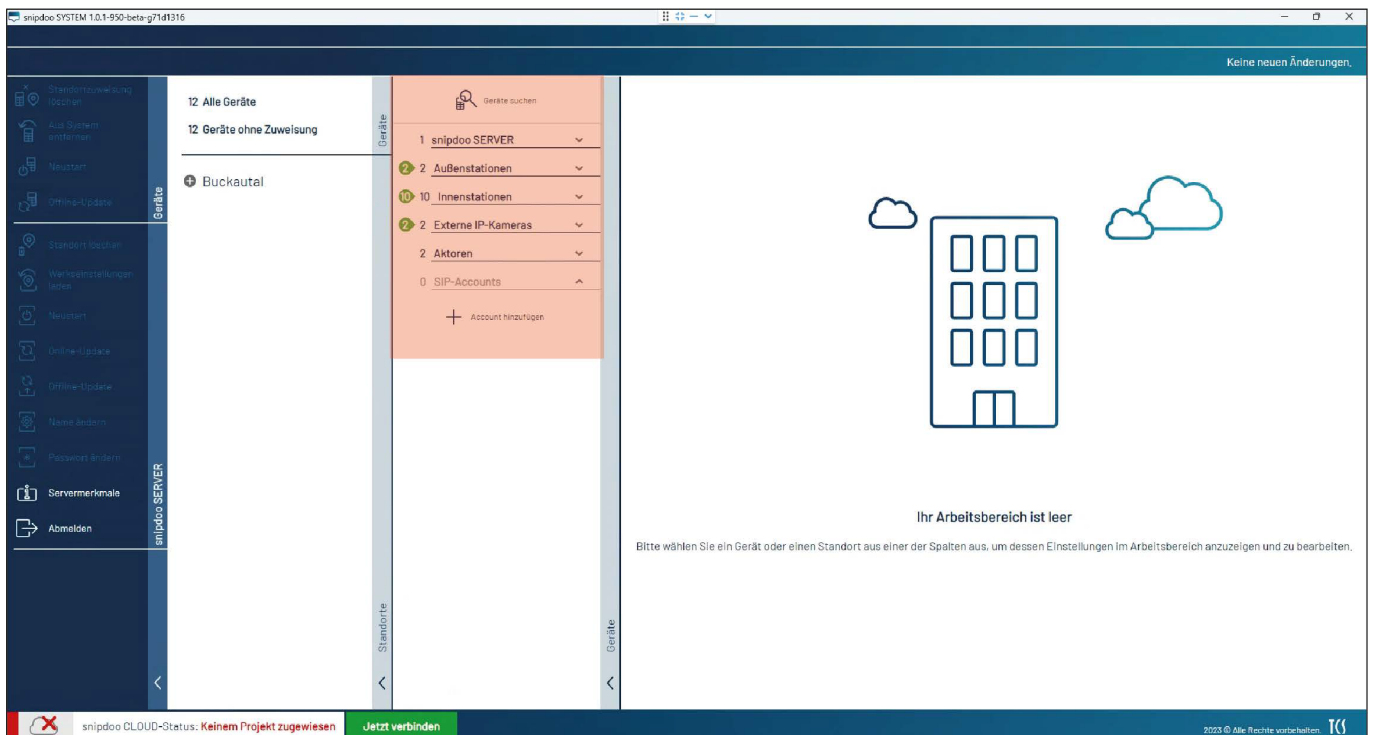
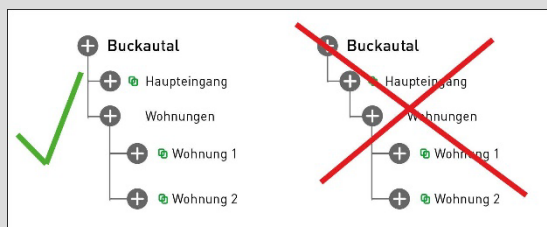


Abb. 13: Gerätesuche

Aufbau Standortstruktur



Achten Sie beim Anlegen der Standortstruktur (Baumstruktur) darauf, dass die Innenstationen nicht unter den Außenstationen verknüpft werden. Das Rufen einer Außenstation bewirkt auch das parallele Rufen der Innenstationen.



In der Standortübersicht steht ganz oben der Name des FEZ1000-0400. Dieser Name wurde bei der Initialisierung des FEZ1000 vergeben. Sie können den Namen nachträglich wie folgt ändern:

- Wählen Sie in der Übersicht **Geräte** den FEZ1000-0400 aus.
- Klicken Sie im Bereich **Server** auf **Namen ändern**. Es öffnet sich ein neues Fenster.



Der Name muss aus mindestens 3 bis maximal 30 Zeichen bestehen.

- Tragen Sie in das Textfeld *Name des snipdoo SERVERs* Ihren neuen Namen ein.
- Klicken Sie auf den Button *Übernehmen*. Die Änderungen werden gespeichert. In diesem Beispiel wird der Hauptstandort *Buckautal* genannt.
- Klicken Sie auf das *Plus-Zeichen* vor *Buckautal*. Es öffnet sich ein neues Fenster.
- Tragen Sie in das Textfeld *Standortname* einen Namen für einen Unterstandort ein.
- Klicken Sie auf *Standort erstellen*. Der neue Standort wird Ihnen in der Übersicht angezeigt.
- Klicken Sie auf das *Plus-Zeichen* vor einen Unterstandort, um einen weiteren Unterstandort in der nächsten Ebene zu erstellen.

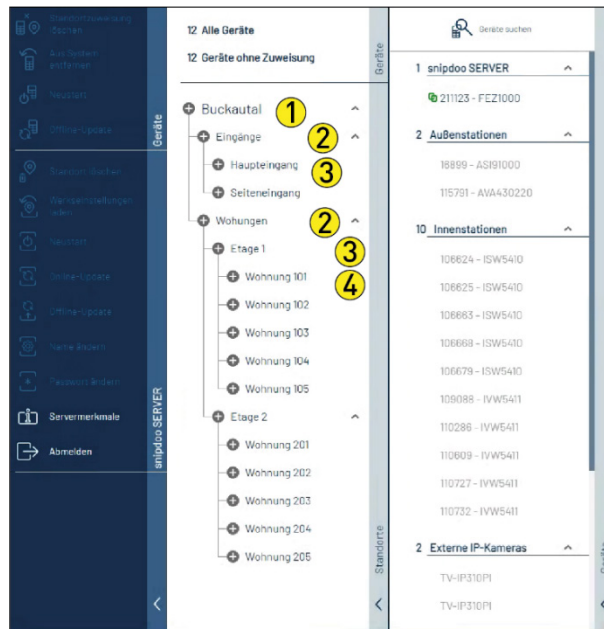
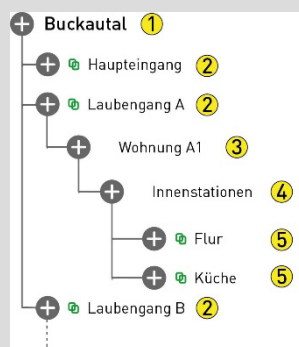


Abb. 14: Aufbau Standortstruktur mit Kennzeichnung der Ebenen-Tiefe



Sie können unter dem Hauptstandort z.B. „Buckautal“ max. 4 weitere Verzweigungen (Unterstandorte) anlegen.



Standort umbenennen

- Klicken Sie in der Standortübersicht auf einen Standort. Dieser wird Ihnen rechts im Konfigurationsbereich angezeigt. Zusätzlich werden weitere Standorte, die unter dem Standort auf einer Ebene verknüpft sind, angezeigt und können gleichen Fenster geändert werden.

12 Alle Geräte

12 Geräte ohne Zuweisung

+

 Buckautal

+

 Eingänge

+

 Haupteingang

+

 Seiteneingang

+

Wohungen

+

 Etage 1

+

 Wohnung 101

+

 Wohnung 102

+

 Wohnung 103

+

 Wohnung 104

+

 Wohnung 105

+

 Etage 2

+

 Wohnung 201

+

 Wohnung 202

+

 Wohnung 203

+

 Wohnung 204

+

 Wohnung 205

Geräte

Geräte suchen

1 snipdoo SERVER

211123 - FEZ1000

0 (von 2) Außenstationen

0 (von 10) Innenstationen

0 (von 2) Externe IP-Kameras

Kamera hinzufügen

0 (von 2) Aktoren

Aktor hinzufügen

0 SIP-Accounts

Account hinzufügen

Geräte

Standortmerkmale

SIP-ID

79000050

Standortname

Wohungen

Untergeordnete Standorte

Etage 1

Etage 2

Abb. 15: Standortnamen ändern

- Klicken Sie in das Textfeld *Standortname* und ändern Sie den Namen.
- Klicken Sie unten rechts auf den Button *Speichern*. Ein neues Fenster öffnet sich.
- Klicken Sie auf *Ja*, um die Änderungen zu übernehmen oder auf *Nein*, um die Änderungen zu verwerfen.

Änderungen in der Anlage müssen noch einmal gespeichert werden, bevor Sie die Bearbeitung der gesamten Anlage beenden können.

- Klicken Sie dazu oben rechts auf den Button *Übernehmen* oder *Verwerfen*.

Standort löschen

- Klicken Sie auf einen Standort, den Sie löschen möchten. Dieser wird Ihnen rechts im Konfigurationsbereich angezeigt und der Button *Standort löschen* in der Werkzeugleiste wird freigegeben.
- Klicken Sie auf den Button *Standort löschen*. Ein neues Fenster öffnet sich.
- Klicken Sie auf *Ja*, um den Standort zu löschen oder auf *Nein*, um Ihre Eingabe abzubrechen.

- Enthält ein zu löschender Standort weitere Unterstandorte, werden auch diese gelöscht.
- Änderungen in der Anlage müssen noch einmal gespeichert werden bevor Sie die Bearbeitung der gesamten Anlage beenden.

- Klicken Sie dazu oben rechts auf den Button *Übernehmen* oder *Verwerfen*.

24

Geräte zum jeweiligen Standort zuweisen

- Klicken Sie in der Geräteübersicht auf ein Gerät, welches Sie einem Standort zuweisen möchten.



Ist das Gerät noch keinem Standort zugewiesen, wird Ihnen folgende Information im Konfigurationsbereich angezeigt:

! Das ausgewählte Gerät ist noch nicht Teil der Anlage. Bitte weisen Sie es einem Standort zu, um es der Anlage hinzuzufügen.

Außenstation einem Standort zuweisen

- Ziehen Sie per Drag and Drop die Außenstation auf den Standort. Eine erfolgreiche Verknüpfung wird Ihnen durch das Verknüpfungssymbol angezeigt und der Name des Standortes erscheint unter dem Gerät in der Geräteübersicht.



Abb. 16: Außenstation per Drag-and-Drop einem Standort zuweisen



Nach erfolgreicher Verknüpfung erscheint oben rechts die Meldung *Sie haben ungespeicherte Änderungen*. Klicken Sie auf *Übernehmen*, um die Änderungen in der Anlage zu speichern. Die Außenstation wird automatisch neu gestartet. Im Konfigurationsbereich ist das Gerät anschließend aktiviert und Sie können weitere Einstellungen vornehmen.

Geräte mit den jeweiligen Standorten verknüpfen

Standortzuweisung der Außenstation aufheben und ändern

Wenn das Gerät einem falschen Standort zugewiesen wurde, können Sie die Verknüpfung wieder aufheben.

- Klicken Sie in der Geräteübersicht auf das gewünschte Gerät. Die Werkzeugleiste für Geräte wird aktiviert.

Standortzuweisung löschen

- Klicken Sie auf den Button *Standortzuweisung löschen*. Die Verknüpfung zum Standort wird gelöscht. Das nicht verknüpfte Gerät wird durch das *Symbol nicht verknüpft* gekennzeichnet.

Gerät aus Anlage entfernen

- Klicken Sie auf den Button *Aus System entfernen*. Die Werkseinstellung wird geladen. Das Gerät wird als neu gefundenes Gerät nach dem Laden der Werkseinstellung angezeigt.
- Klicken Sie auf den Button *Geräte suchen*, um das Gerät wieder anzeigen zu lassen.

Geräteneustart

- Klicken Sie auf den Button *Neustart*. Das Gerät führt einen Neustart durch.

Offline-Update

Sie können das Gerät offline ein Update durchführen lassen.

- Klicken Sie auf den Button *Offline-Update*. Es öffnet sich ein neues Fenster.
- Klicken Sie auf den Button *Upload*. Es öffnet sich Ihr Explorer-Fenster.
- Suchen Sie auf Ihrem PC die entsprechende Update-Datei.
- Führen Sie das Update durch.

Innenstationen einem Standort zuweisen

- Ziehen Sie per Drag and Drop eine der Innenstationen auf den gewünschten Standort. Eine erfolgreiche Verknüpfung wird Ihnen durch das Verknüpfungssymbol  angezeigt und der Name des Standortes erscheint unter dem Gerät in der Geräteübersicht.

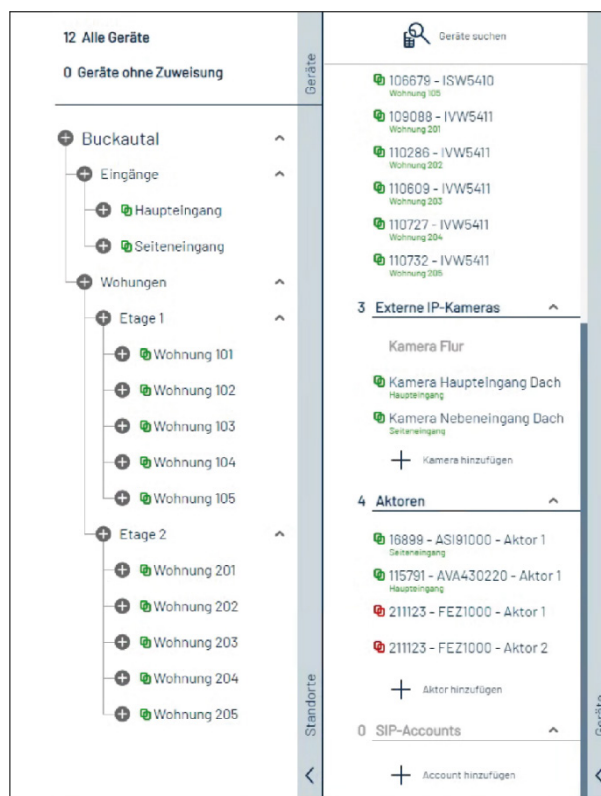


Abb. 17: Innenstationen einem Standort zuweisen



Nach erfolgreicher Verknüpfung erscheint oben rechts die Meldung *Sie haben ungespeicherte Änderungen*. Klicken Sie auf *Übernehmen*, um die Änderungen in der Anlage zu speichern. Die Außenstation wird automatisch neu gestartet. Im Konfigurationsbereich ist das Gerät anschließend aktiviert und Sie können weitere Einstellungen vornehmen.

Standortzuweisung aufheben und ändern

[Siehe Standortzuweisung aufheben und ändern Außenstationen](#)



Nach erfolgreicher Inbetriebnahme und Konfiguration müssen nur das Passwort und die Seriennummer des snipdoo SERVERS an die Hausverwaltung übergeben werden. Diese kann selbständig die lokale Anlage mit der snipdoo CLOUD verknüpfen. Der Hausverwalter kann von außen nicht in die logische Konfiguration der lokalen Anlage eingreifen, sodass es kein Problem zu der Gewährleistung des Installateurs gegenüber dem Eigentümer gibt.

Programmieren der Klingeltasten (Außenstation)

Auf dem Tab *Tasten* können Sie die Klingeltasten Ihrer Außenstation programmieren.

- Klicken Sie auf die Fläche einer Klingeltaste in der Abbildung. Es öffnet sich ein neues Fenster.
- Wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü Funktion eine Funktion aus:
 - Ohne (keine Funktion auf Klingeltaste programmiert)
 - Standort rufen (die Klingeltaste wird einer Innenstation zugeordnet). Das Drop-Down-Menü Standort wird aktiviert.
 - HTTP-Befehl: Das Eingabefeld URL wird freigeschaltet.

Funktion *Standort Rufen AVA430220*

- Wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü Funktion die Funktion *Standort rufen* aus.
- Wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü Standort ein Rufziel aus.
- Klicken Sie auf den Button *Änderungen speichern*. Der Standort wurde der Klingeltaste zugewiesen.

Alternative:

- Ziehen Sie per Drag-and-Drop einen Standort auf eine freie Klingeltaste. Die Standortzuweisung wird automatisch übernommen und in der Übersicht angezeigt.

The screenshot displays the configuration interface for an intercom system, specifically the 'Tasten' (Buttons) tab. The interface is divided into several sections:

- Left Sidebar (Geräte):** Shows a tree structure of devices. Under 'Buckautal', there are 'Eingänge' (Main and Side) and 'Wohnungen' (Flats) for 'Etage 1' and 'Etage 2'. 'Etage 2' lists flats 201 through 205.
- Central List (Geräte suchen):** A list of devices categorized by type:
 - 1 snipdoo SERVER
 - 2 Außenstationen (External Stations): Includes 211123 - FEZ1000, 18899 - ASI91000 (Seiteneingang), and 115791 - AVA430220 (Haupteingang).
 - 10 Innenstationen (Internal Stations): Lists various flat numbers and their corresponding internal station IDs (e.g., 106624 - ISW5410, 106625 - ISW5410, etc.).
 - 3 Externe IP-Kameras (External IP Cameras): Includes Kamera Flur.
- Right Panel (Allgemein, Tasten, Audio, Kamera, Netzwerk):** The 'Tasten' tab is active. It shows a visual representation of the intercom unit with buttons. Below the unit, there are two columns of buttons for programming:
 - Left Column:** Standort anrufen: Etage 1, Standort anrufen: Wohnung 101, Standort anrufen: Wohnung 102, Standort anrufen: Wohnung 103, Standort anrufen: Wohnung 104, Standort anrufen: Wohnung 105, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen.
 - Right Column:** Standort anrufen: Wohnung 201, Standort anrufen: Wohnung 202, Standort anrufen: Wohnung 203, Standort anrufen: Wohnung 204, Standort anrufen: Wohnung 205, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen, Nicht zugewiesen.

Abb. 18: Klingeltasten der Außenstation programmieren

Gruppenrufe auslösen

Es ist möglich mehrere Geräte parallel zu rufen. Diese Geräte müssen demselben Standort zugewiesen werden.

Variante 1 Gruppenrufe auslösen

Es werden mehrere Geräte demselben Standort zugewiesen. Zum Beispiel zwei Innenstationen in einer Wohnung.

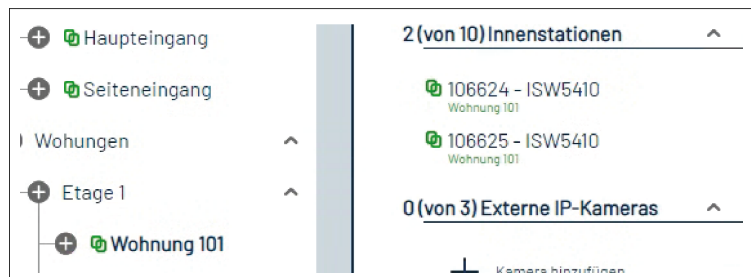


Abb. 19: Gruppenrufe mit Zuordnung zum selben Standort

Variante 2 Gruppenrufe auslösen

Es werden mehrere Standorte einem Hauptstandort zugewiesen. Beim Rufen des Hauptstandortes werden die Unterstandorte parallel gerufen.

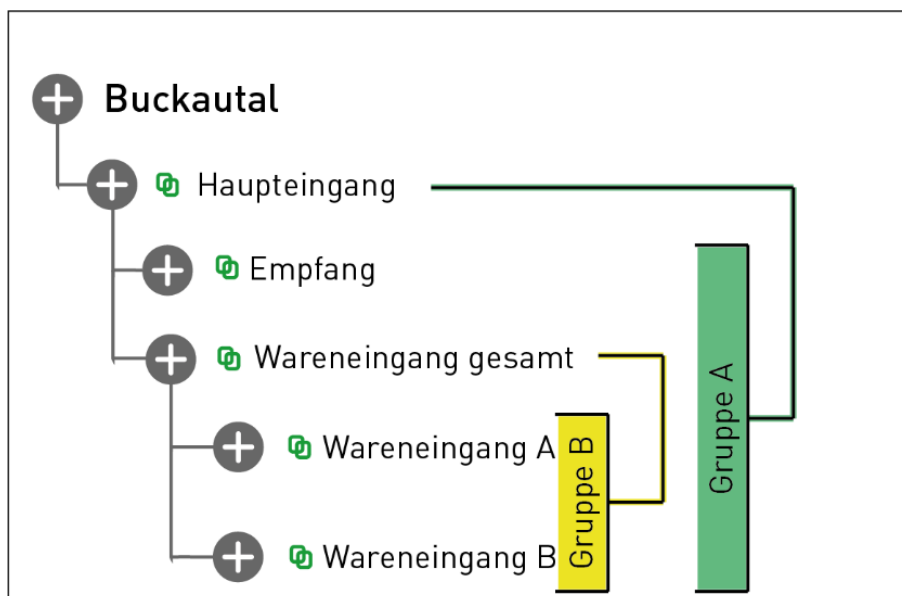


Abb. 20: Gruppenrufe unter Hauptstandort

Erläuterung Beispiel Abbildung:

- ▶ Drücken Sie die Klingeltaste *Haupteingang*. Die Standorte *Empfang*, *Wareneingang gesamt*, *Wareneingang A* und *Wareneingang B* werden parallel gerufen.
- ▶ Drücken Sie die Klingeltaste *Wareneingang gesamt*. Die Standorte *Wareneingang A* und *Wareneingang B* werden parallel gerufen.
- ▶ Drücken Sie die Klingeltaste *Wareneingang A*. Es wird nur der Standort *Wareneingang A* gerufen.

Externe IP-Kameras

Sie können in der Anlage externe Kameras manuell installieren. Installierte Kameras werden in der Geräteübersicht angezeigt.

- ▶ Tragen Sie einen Namen für die Kamera ein.
- ▶ Tragen Sie in das Feld *Kamera-Stream-URL* die URL-Adresse für den Videostream ein.



Es werden HTTP- und RTSP-Streams, sowie die Codecs h.264 und MJPEG unterstützt.
z.B.: **rtsp://192.168.178.xxx:554/video.h264** oder
http://192.168.178.xxx:12000/video.mjpeg

- ▶ Tragen Sie in das Feld *Benutzername* der Kamera einen Benutzernamen für die Kamera ein.
- ▶ Tragen Sie in das Feld *Kamera-Passwort* ein Passwort ein, wenn die Kamera einen geschützten Zugriff haben soll.

Kamera manuell hinzufügen

Name der Kamera	
Kamera-Stream-URL	
Benutzername der Kamera	
Kamera-Passwort	



Abb. 21: Kamera manuell hinzufügen

Kameras	
Name der Kamera	Kamera Flur
Benutzername der Kamera	admin
Kamera-Passwort	*****
Priorität	2
ONVIF-Name	TV-IP303P
IP-Adresse	192.168.100.172
Hardware ID	TV-IP303P

Abb. 22: Kamera hinzufügen

Aktoren

Das FEZ1000 sowie die Außenstationen verfügen über Aktoren, denen Sie bestimmte Funktionen zuweisen können.

- ▶ Klicken Sie in der *Geräteübersicht* auf ein Gerät unter den Aktoren.
- ▶ Wählen Sie aus den folgenden Funktionen aus:
 - Inaktiv
 - Türöffner
 - Lichtschalter
 - Digitaler Ausgang
- ▶ Stellen Sie die Dauer der Aktor-Schaltzeit ein.
- ▶ Stellen Sie die Verzögerung des Aktors ein.
- ▶ Ziehen Sie per Drag-and-Drop den Aktor auf den gewünschten Standort. Der externe Aktor wird mit dem Standort verknüpft und durch das Verknüpfungssymbol gekennzeichnet.
- ▶ Klicken Sie oben rechts auf den Button *Übernehmen*. Die Daten werden in der Anlage gespeichert.

Externe Aktoren

Sie können externe Aktoren in die Anlage einbinden. Die externen Aktoren haben die gleichen Funktionen wie die Standardaktoren in der Anlage.

Aktor	
Funktion	Türöffner
Dauer	Inaktiv
Verzögerung	Türöffner
	Lichtschalter
	Digitaler Ausgang

Abb. 23: eine Funktion des Aktors auswählen

- Klicken Sie in der Geräteübersicht auf *Aktor hinzufügen*.
- Tragen Sie in das Feld *Name des Aktors* einen Namen ein.
- Tragen Sie in das Feld *URL aktivieren* die URL-Adresse des Aktors ein.
- Wählen Sie aus dem Drop-Down-Menü *Funktion* eine Funktion aus.



Die Aktor-Schaltzeit können Sie nicht einstellen. In diesem Beispiel wird die Auslösezeit durch die URL mitgegeben.

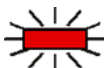
- Stellen Sie die Verzögerung des Aktors ein.
- Klicken Sie in der Konfigurationsübersicht auf den Button *Aktor hinzufügen*. Der externe Aktor wird Ihnen in der Geräteübersicht angezeigt.
- Ziehen Sie per Drag-and-Drop den Aktor auf den gewünschten Standort. Der externe Aktor wird mit dem Standort verknüpft und durch das  Verknüpfungssymbol gekennzeichnet.
- Klicken Sie oben rechts auf den Button *Übernehmen*. Die Daten werden in der Anlage gespeichert.

Aktor	
Name des Aktors	Garagentor Tiefgarage
URL aktivieren	http://192.168.0.115:80/eingang1?time=4
Funktion	Türöffner 
Dauer	4 Sekunden
Verzögerung	0 Sekunden

Abb. 24: externer Aktor

Fehlererkennung und -anzeige

Fehler werden sofort nach dem Erkennen eines Fehlers durch Blitzen angezeigt. Die optische Fehleranzeige bleibt so lange aktiv, bis der Fehler beseitigt wurde.

LEDs	Fehlerursachen / Beseitigung
 rote LED blitzt	Taste klemmt (länger als 15 s gedrückt)
	• Taste am Gerät oder Etagentaster lösen, Gerät geht wieder in Ruhemodus
	kein Ethernet
	• Anschlusskabel prüfen
	kein DHCP
	• Prüfen Sie die Einstellungen
	kein SIP-Server
	• Anschlusskabel und Einstellungen prüfen

Konfiguration / Einstellungen

Funktion	Manuell	snipdoo SYSTEM	snipdoo IN-SIDE	Werkseinstellung
Ruftonlautstärke	x	x	x	Mittel
Lautsprecher Lautstärke	x	x	x	Mittel
Mikrophon Lautstärke	x	x	x	Mittel
Ruf AUS (Rufton Unterdrückung, Stummschalten)	x	x	-	deaktiviert
Rufton Außenstation	x	x	x	Rufton 2
Rufton Etagenruf	x	x	x	Rufton 3
Rufton Wiederholungen	-	x	x	12
Helligkeit	x	x	x	Mittel
Kontrast	x	x	x	Mittel
Farbe	x	x	x	Mittel
Kontakte hinzufügen	-	x	x	leer
Hostname ändern	-	x	-	IVW6420-SerialNr.
Sprache ändern	x	x	x	Englisch
Lichttaste einstellen: (leer, Standort rufen, http-Befehl, Türöffner, Licht schalten, DTMF-Ton, Aktor auslösen)	-	x	x	Licht schalten
Funktionstaste 1 einstellen: (leer, Standort rufen, http-Befehl, Türöffner, Licht schalten, DTMF-Ton, Aktor auslösen)	--	x	x	leer

Funktionstaste 2 einstellen: (leer, Standort rufen, http-Befehl, Türöffner, Licht schalten, DTMF-Ton, Akteur auslösen)		x	x	leer
Netzwerkeinstellungen:				
DHCP de-/aktivieren	-	x	x	aktiviert
IP-Adresse	-	x	x	leer
Subnetz-Maske	-	x	x	leer
Netzwerk Gateway	-	x	x	leer
DNS-Server	-	x	x	AUS
Bilder löschen nach	-	x	-	2 Tage
Kamera hinzufügen	-	x	x	leer
Uhrzeit / Datum einstellen	-	-	x	

Reset-Taste (Geräteneustart)

Auf der linken Seite oben befindet sich eine kleine Öffnung, siehe Abbildung. Hinter dieser Öffnung verbirgt sich ein kleiner Mikrotaster.

- Schieben Sie einen sehr schlanken Gegenstand (z.B. aufgebogene Büroklammer) vorsichtig in die Öffnung bis Sie einen Widerstand bemerken.
- Drücken Sie kurz und vorsichtig den Mikrotaster. Das Gerät wird neu gestartet und alle LEDs leuchten.

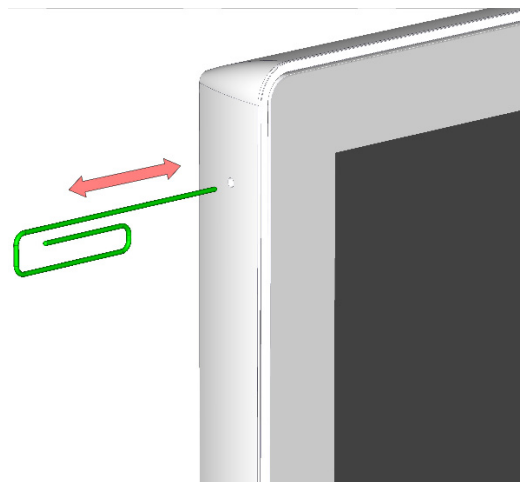


Abb. 25: Gerät neu starten

Bedienung

Hauptmenü

- Tippen Sie einmal kurz auf den Bildschirm. Die Startseite wird Ihnen angezeigt.

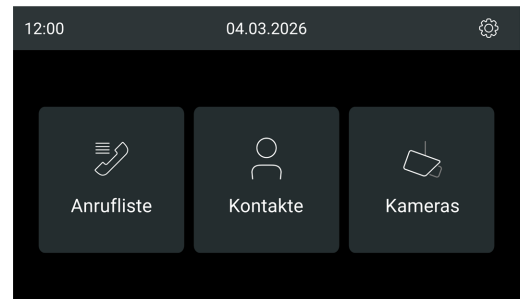


Abb. 26: Hauptmenü

Einstellungen

- Tippen Sie auf den Bildschirm. Die Startseite wird Ihnen angezeigt.
- Tippen Sie oben rechts auf Einstellungen. Das Menü Einstellungen öffnet sich.

Sprache einstellen

- Tippen Sie auf das Menü Sprache.
- Tippen Sie auf Ihre gewünschte Sprache. Die Innenstation übernimmt sofort die gewählte Sprache und kehrt in das Hauptmenü zurück.

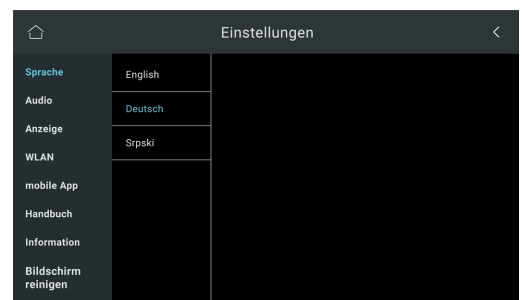


Abb. 27: Sprache einstellen

Audio Einstellungen

- ▶ Tippen Sie auf das Menü Audio. Sie können aus den Untermenüs:
 - **Lautstärke** (Lautsprecher, Ruftonlautstärke und Empfindlichkeit des Mikrofons)
 - **Standardrufton**
 - **Etagenrufton** auswählen.

Lautstärken einstellen:

- ▶ Tippen Sie auf das Untermenü **Lautstärke**.
- ▶ Schieben Sie den gewünschten Schieberegler nach links, um die Lautstärke zu reduzieren bzw. nach rechts, um die Lautstärke zu erhöhen.



Werkseitig sind die Lautstärken auf einen Mittelwert eingestellt.

- ▶ Tippen Sie auf den Button **Werkseinstellungen**, um die Lautstärken wieder in den Werkszustand zu versetzen.

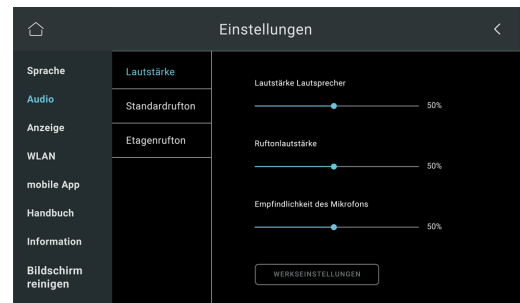


Abb. 28: Lautstärken einstellen



Abb. 29: Rufton einstellen

Standardrufton ändern:

- ▶ Tippen Sie auf das Untermenü **Standardrufton**.
- ▶ Wählen Sie aus 13 verschiedenen Ruftönen. Der Rufton wird Ihnen einmal vorgespielt.
- ▶ Tippen Sie auf den Home-Button. Der zuletzt gewählte Rufton wird automatisch gespeichert.

Etagenrufton ändern:

- ▶ Tippen Sie auf das Untermenü **Etagenrufton**.
- ▶ Wählen Sie aus 13 verschiedenen Ruftönen. Der Rufton wird Ihnen einmal vorgespielt.
- ▶ Tippen Sie auf den Home-Button. Der zuletzt gewählte Rufton wird automatisch gespeichert.

Anzeige (Einstellungen Display)

Im Menü Anzeige können Sie Helligkeit, Kontrast und Farbe des Displays einstellen.

- ▶ Tippen Sie auf das Menü Anzeige.
- ▶ Schieben Sie den gewünschten Schieberegler nach links oder rechts, um Bildqualität einzustellen. Änderungen werden sofort sichtbar und gespeichert.



Werkseitig sind die Display-Einstellungen auf einen Mittelwert eingestellt.

- ▶ Tippen Sie auf den Button **Werkseinstellungen**, um die Einstellungen auf den Werkszustand zurückzusetzen.

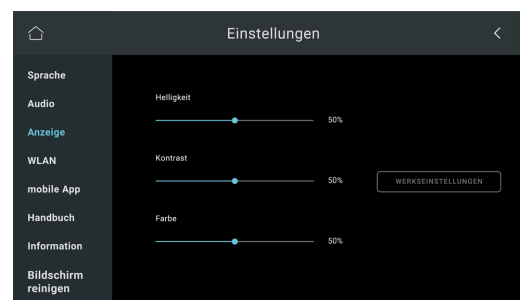


Abb. 30: Einstellungen Display

Bildschirm reinigen

Sie können für Reinigungszwecke das Gerät für eine begrenzte Zeit sperren, ohne dass eine Funktion ausgelöst wird.

- ▶ Tippen Sie auf das Menü Bildschirmreinigen.
- ▶ Tippe Sie auf den Button Start, um die Funktion zu starten. Die Touch-Funktion wird für 20 s ausgesetzt und nach 20 s automatisch wieder freigegeben.

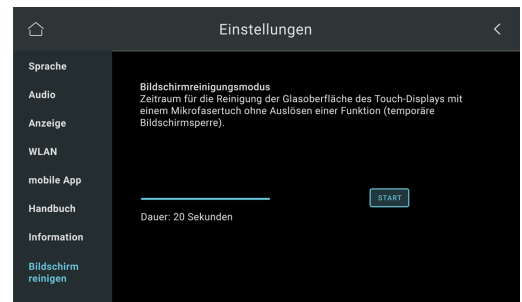


Abb. 31: Bildschirm reinigen

Standorte (Internrufe und Rufe zur Außenstation)

Über das Menü Standort können Internrufe zu Innen- und/oder Außenstationen, die sich in demselben Netzwerk befinden ausgelöst werden.

- ▶ Tippen Sie auf den Bildschirm. Das Hauptmenü öffnet sich.
- ▶ Tippen Sie auf das Menü Standorte. Das Menü Standorte öffnet sich.



Standorte können Sie mit der PC-Anwendung snipdoo SYSTEM oder der Handy-APP snipdoo INSIDE konfigurieren, siehe z.B. Handbuch snipdoo SYSTEM
https://www.tcsag.de/fileadmin/user_upload/HB_snipdoo_SYSTEM_de.pdf

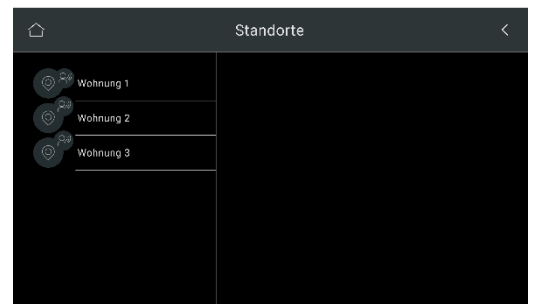


Abb. 32: Standorte

- ▶ Wählen Sie aus der linken Liste einen Standort aus.
- ▶ Tippen Sie auf diesen Standort. Die Schriftfarbe des Standortes wird blau hinterlegt. Ist hinter dem Standort eine Kamera angeschlossen, wird Ihnen das Kamerabild auf der rechten Seite angezeigt.
- ▶ Tippen Sie auf die Sprechentaste, um Ihr gewünschtes Rufziel zu rufen.

Kameras

Das Menü Kameras enthält eine Liste aller verfügbaren Videoquellen im Netzwerk, auf die der Bewohner Zugriff hat. Ist eine Kamera verfügbar, wird diese als Kachel in Miniaturansicht auf dem Display angezeigt. Ist eine Kamera für den Benutzer freigeschaltet, wird der Livestream angezeigt. Kameras die nicht öffentlich oder privat sind, wird ein entsprechendes Symbol angezeigt.



Das Freischalten oder Hinzufügen weiterer Kameras, kann nur mit der PC-Anwendung snipdoo SYSTEM oder der Handy-APP snipdoo INSIDE erfolgen, siehe z.B. Handbuch snipdoo SYSTEM
https://www.tcsag.de/fileadmin/user_upload/HB_snipdoo_SYSTEM_de.pdf

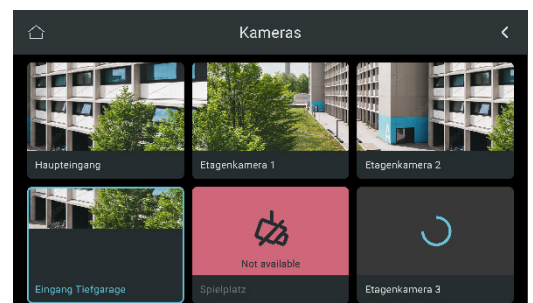


Abb. 33: Kameras

- ▶ Tippen Sie auf den Bildschirm. Das Hauptmenü öffnet sich.
- ▶ Tippen Sie auf das Menü Kameras. Das Menü Kameras

öffnet sich.

- ▶ Tippen Sie auf eine Video-Kachel bei der der Livestream angezeigt wird. Die Videoübertragung erfolgt im Vollbildmodus.
- ▶ Tippen Sie auf den Zurück-Button, um zur Übersicht zurück zu gelangen oder den Home-Button, um ins Hauptmenü zurückzukehren.



Helligkeit Display anpassen:

- ▶ Tippen Sie im Vollbildmodus oben rechts auf das Symbol Einstellungen.
- ▶ Schieben Sie den Schieberegler nach links oder rechts, um die Helligkeit anzupassen. Änderungen werden sofort gespeichert.

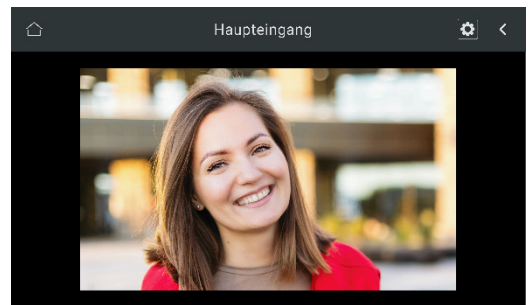


Abb. 34: Vollbildmodus

Anrufliste

Im Menü Anrufliste werden Ihnen angenommene und verpasste Rufe sowie das Anrufer-Bild angezeigt.

- ▶ Tippen Sie auf den Bildschirm. Das Hauptmenü öffnet sich.
- ▶ Tippen Sie auf das Menü Anrufliste. Das Menü Anrufliste öffnet sich.
- ▶ Tippen Sie auf einen gewünschten Anruf. Die Schriftfarbe der Auswahl wird blau hinterlegt. Wurde ein Screenshot gespeichert, wird Ihnen das groß angezeigt.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol Vollbildmodus, um sich das gespeicherte Videobild im Vollbildmodus anzeigen zu lassen.
- ▶ Tippen Sie auf den Button Zurück, um einen Schritt zurückzuspringen.
- ▶ Tippen Sie auf das Symbol Mülltonne, um den ausgewählten Eintrag zu löschen.
- ▶ Tippen Sie auf das Home-Button, um ins Hauptmenü zurückzukehren.



Zusätzlich wird Ihnen die Anzahl verpasster Anrufe im Hauptmenü durch ein Symbol über den Button Anrufliste angezeigt.



Abb. 35: Anrufliste



Abb. 36: Anzahl verpasster Anrufe

Ruf annehmen

Ein Rufton und das Aufschalten des Videobildes (Video-Außenstation) signalisieren einen Ruf der Außenstation oder einer Innenstation (ohne Videobild).

- ▶ Tippen Sie kurz auf die Sprechentaste, um das Gespräch anzunehmen. Die grüne LED leuchtet bei aktiven Sprechen.
- ▶ Tippen Sie erneut kurz auf die Sprechentaste, um das Gespräch zu beenden. Die grüne LED erlischt.

Tür öffnen

- ▶ Tippen Sie kurz auf die Türöffnertaste, um den Türöffner auszulösen. Die blaue LED leuchtet.

Rufton de-/aktivieren

- ▶ Tippen Sie kurz auf die Ruf AUS-Taste. Die rote LED leuchtet. Der Rufton ist deaktiviert.
- ▶ Tippen Sie erneut kurz auf die Ruf AUS-Taste. Die rote LED erlischt. Der Rufton ist aktiviert.

WLAN-Modul zur Rufweiterleitung und Auslösen des Türöffners über snipdoo HOME-App

Die Innenstation verfügt über ein integriertes WLAN-Modul, das Türrufe direkt an ein Smartphone und/oder Tablet weiterleitet. Über diese Verbindung kann auch der Türöffner betätigt werden.

WLAN-Funktion aktivieren

- ▶ Tippen Sie auf den Bildschirm der Innenstation. Das Hauptmenü wird geöffnet.
- ▶ Tippen Sie auf Einstellungen.
- ▶ Tippen Sie auf WLAN.
- ▶ Tippen Sie oben rechts auf den WLAN ON-Button. Die WLAN Funktion wird aktiviert und Ihnen werden die verfügbaren Netzwerke angezeigt.



Im Menü WLAN-Info werden Ihnen folgende Informationen zur WLAN-Verbindung angezeigt:

- MAC-Adresse (WLAN-Modul)
- IP-Adresse (WLAN-Modul)
- Signalstärke der WLAN-Verbindung
- Übertragungsgeschwindigkeit

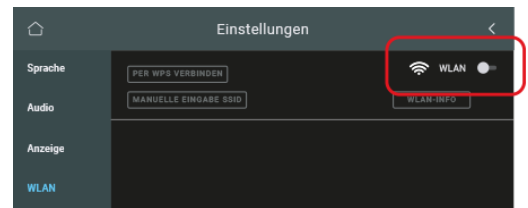


Abb. 37: WLAN deaktivieren

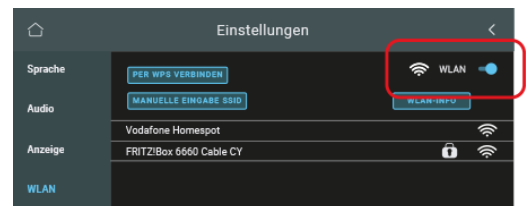


Abb. 38: WLAN aktivieren

Innenstation mit Heimnetzwerk verbinden

Sie können sich entweder mit dem WLAN-Passwort oder mit der WPS-Funktion mit dem Netzwerk verbinden.

Variante 1: mit WPS verbinden

- ▶ Tippen Sie zunächst auf den Button per WPS Verbinden an der Innenstation.
- ▶ Drücken Sie anschließend die WPS-Taste an Ihrem Router. Die Verbindung wird automatisch hergestellt. Eine erfolgreiche Verbindung wird Ihnen mit einem blauen Haken und blauer Schrift in der Übersicht angezeigt.

Variante 2: WLAN-Passwort

- ▶ Tippen Sie in der Netzwerkliste auf Ihr Netzwerk. Ein neues Fenster öffnet sich.
- ▶ Tragen Sie im Feld Passwort das Netzwerk-Passwort ein.
- ▶ Tippen Sie auf Verbinden, um sich mit dem Netzwerk zu verbinden. Eine erfolgreiche Verbindung wird Ihnen mit einem blauen Haken und blauer Schrift in der Übersicht angezeigt.

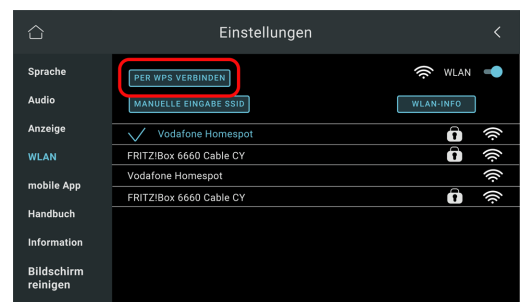


Abb. 39: Mit WPS verbinden

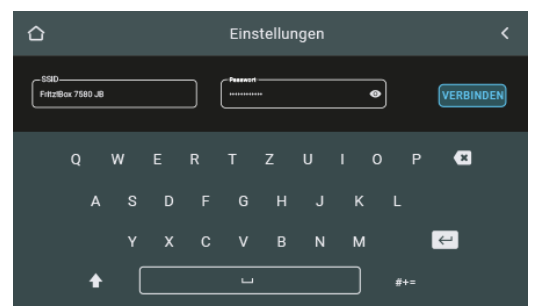


Abb. 40: Eingabe der Zugangsdaten



Manuelle Eingabe mit SSID:

Wird Ihr Netzwerk nicht in der Liste angezeigt, können Sie sich manuell über die SSID-Eingabe mit dem Netzwerk verbinden:

- ▶ Tippen Sie auf Manuelle Eingabe SSID.
- ▶ Geben Sie im Feld SSID den Namen Ihres WLAN-Netzwerks (SSID) ein.
- ▶ Tragen Sie im Feld Passwort das WLAN-Passwort Ihres Routers ein.
- ▶ Tippen Sie auf Verbinden, um die Verbindung herzustellen.

Mobiles Endgerät mit der Innenstation verbinden



Die snipdoo HOME-App muss auf Ihrem mobilen Endgerät installiert sein.

- Laden Sie die snipdoo HOME-App aus dem App Store (iOS) oder Google Play Store (Android) herunter.

Alternative Installationsmöglichkeit:

- Tippen Sie auf den Bildschirm der Innenstation, um das Hauptmenü zu öffnen.
- Wählen Sie Einstellungen aus.
- Tippen Sie auf mobile App.
- Scannen Sie mit Ihrem mobilen Endgerät den angezeigten QR-Code. Sie werden automatisch zur Downloadseite weitergeleitet.
- Tippen Sie auf Weiter, um die App-Installation abzuschließen.

Der nachfolgende QR-Code dient zur schnellen und einfachen Einrichtung eines neuen Standorts in der snipdoo HOME-App.

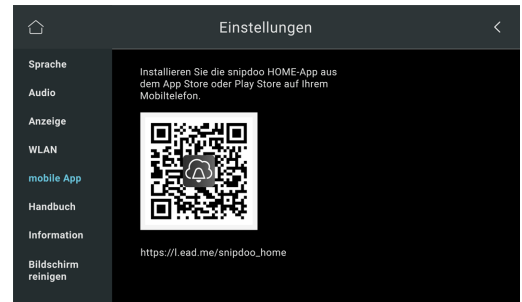


Abb. 41: snipdoo HOME-App installieren

Neuen Standort in der snipdoo HOME-App hinzufügen

- Öffnen Sie die snipdoo HOME-App auf Ihrem Smartphone.



Sie müssen sich bei der ersten Inbetriebnahme registrieren bzw. einen neuen Account anlegen.

- Folgen Sie den Schritten am Bildschirm.

- Tippen Sie auf Standort verknüpfen bzw. Neuen Standort anlegen.
- Aktivieren Sie die Kamera, indem Sie auf die QR-Code Fläche tippen.
- Scannen Sie den QR-Code vom Bildschirm der Innenstation.

Der neue Standort wird automatisch in der snipdoo HOME-App angelegt.

Türrufe werden ab sofort direkt an die App weitergeleitet.

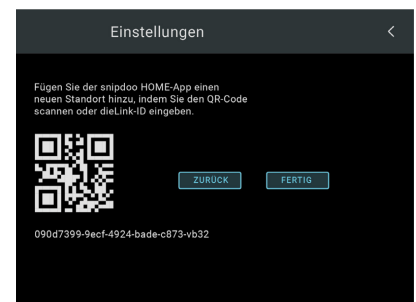


Abb. 42: QR -Code für neuen Standort

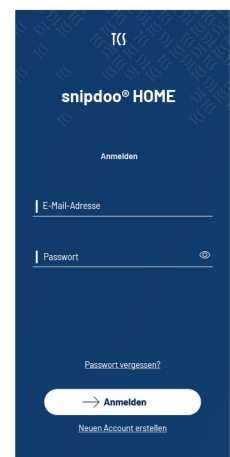


Abb. 43: Neuen Account anlegen

Reinigung



ACHTUNG! Funktionsverlust durch Kurzschluss und Korrosion.

Wasser und Reinigungsmittel können in das Gerät eindringen. Elektronische Bauteile können durch Kurzschluss und Korrosion beschädigt werden.

Vermeiden Sie das Eindringen von Wasser und Reinigungsmitteln in das Gerät. Reinigen Sie die Innenstation mit einem trockenen oder angefeuchteten Tuch.



ACHTUNG! Beschädigung der Geräteoberfläche.

Aggressive und kratzende Reinigungsmittel beschädigen die Oberfläche.

Verwenden Sie keine aggressiven und kratzenden Reinigungsmittel. Entfernen Sie stärkere Verschmutzungen mit einem pH-neutralen Reinigungsmittel.

Konformität



Konformitätserklärungen sind abrufbar unter www.tcsag.de, Downloads, Handelsinformationen.

Entsorgungshinweise



Entsorgen Sie das Gerät getrennt vom Hausmüll über eine Sammelstelle für Elektronikschrott. Die zuständige Sammelstelle erfragen Sie bei Ihrer Gemeindeverwaltung.



Entsorgen Sie die Verpackungsteile getrennt in Sammelbehältern für Pappe und Papier bzw. Kunststoff.

Gewährleistung

Wir bieten Elektrofachkräften eine **vereinfachte Abwicklung** von Gewährleistungsfällen an.

- Wenden Sie sich direkt an die **TCS HOTLINE** unter **04194 9881-188**.
- Unsere **Verkaufs- und Lieferbedingungen** finden Sie unter www.tcsag.de, Downloads, Handelsinformationen und in unserem aktuellen Produktkatalog.

Service

Fragen richten Sie bitte an unsere

TCS HOTLINE 04194 9881-188.

Hauptsitz

TCS TürControlSysteme AG, Geschwister-Scholl-Str. 7, 39307 Genthin
Tel.: 03933 8799-10 FAX: 03933 8799-11 www.tcsag.de

TCS Hotline Deutschland

Tel.: 04194 9881-188 FAX: 04194 988-129
Mail: hotline@tcsag.de

Technische Änderungen vorbehalten.

Ausgabe: 03/2026
HB_IVW6420-0145.docx 2A